

Judentum erklärt

Caroline Raab, Tia Ott



Einleitung:

Auch wenn das Judentum zu den bekanntesten Religionen zählt, leben auf der Erde trotzdem nur etwa 14 Millionen Juden. Es ist also die kleinste der fünf grossen Weltreligionen, obwohl es schon so lange besteht und damit der Vorgänger aller monotheistischen (nur an einen Gott glaubenden) Religionen ist. Die Juden waren also die ersten, die nur an **einen Gott** glaubten

Geschichte des Judentums

Wenn wir wissen wollen, warum die Juden nur an einen Gott glauben, müssen wir etwa 4000 Jahre zurückblicken, auf einen Mann namens Abraham. Zusammen mit seinem Sohn und seinem Enkel Jakob gehört er zu den drei Ervätern, aus denen das erwähnte Volk Israel hervorgegangen ist. Dieses Volk wurde von den ägyptischen Pharaonen versklavt. Moses, der von Gott beauftragt wurde, befreite das erwähnte Volk Israel und führte es auf einer 40 Jahre währenden Reise in das gelobte Land.

www.minibooks.ch

Auf dem Weg passierten Ereignisse wie die Teilung des Roten Meeres, zudem erhielt Moses von Gott die Zehn Gebote auf dem Berg Sinai als Grundlage für das jüdische Gesetz. Im Tanach, der heiligen Schrift, steht das alles. Er enthält auch die Thora, die dem Judentum als Leitraden dient.



-9-

-5-

-7-

-4-

-2-

-3-